Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 07.11.2016

Prüfantrag
Drucksache Nr.

Antragsteller DIE LINKE

Bearbeiter:
Telefon: 0385/545 2957

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen und Rechnungsprüfung ☐ Hauptausschuss ☐ Stadtvertretung

☐ Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

☐ Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften

☐ Soziales und Wohnen

☐ Kultur, Sport und Schule

☐ Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen

☐

Beschluss am:		

Betreff

Dritte Alternativroute zur Radwegeverbindung auf dem Dwang prüfen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Prüfungen für mögliche, alternative Radwegeführungen zur Vorzugsvariante der Verwaltung um eine dritte Route zu erweitern. Das Ergebnis der Prüfung inklusive Kostenschätzung ist der Stadtvertretung zeitnah zur Kenntnis zu geben.

Begründung

Im Ergebnis einer Machbarkeitsstudie zur Optimierung des Radfern- und Radrundwegenetz ist die Errichtung eines neuen Radweges entlang des Ostorfer Sees am Ufer des südlichen Dwang vorgesehen. Die Interessengemeinschaft „Südlicher Dwang“, bei der es sich um von der Wegeführung des Radweges betroffene Anwohner handelt, hat der Verwaltung bereits zwei alternative Varianten vorgeschlagen, die durch das Landschaftsplanungs- und Landschaftsarchitekturbüro Christina Behnke erarbeitet wurden und derzeit in die Prüfungen einbezogen werden. Auf Einladung der Anwohnerinitiative hat die Antrag - stellende Fraktion jüngst gemeinsam mit den potentiell Betroffenen eine Begehung durchgeführt und wurde dabei auf eine dritte mögliche Alternativroute aufmerksam. (siehe Anlage) Diese würde auf der dem Schloss zugewandten Seite verlaufen und nach erster Inaugenscheinnahme keine Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner mit sich bringen. Im Interesse einer vernünftigen Abwägung sollte die Verwaltung auch diese Alternativroute in die Prüfung einbeziehen.



nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:
Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE